

Jugend- und Gästehaus (Inselquartier) Haus Lemgo, Langeoog: Konzept zur Gewährleistung der Corona-Hygienevorschriften für Gäste

1. Allgemein:

Alle Gäste informieren sich vor der Anreise über die während ihres Aufenthalts z. B. nach der Niedersächsischen Verordnung über infektionsschützende Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Corona-Virus einzuhaltenden Hygiene-Maßnahmen. Weitere Informationen stehen über die Internetpräsenz www.inselquartiere.de bereit.

Alle Mitarbeiter*innen sind in Bezug auf die Einhaltung der Hygieneschutzmaßnahmen unterwiesen.

Um sich und andere zu schützen, halten alle (Gäste und Mitarbeiter*innen) die vorgegebenen Hygieneregeln, insbesondere Hust- und Niesetikette und Händedesinfektion, ein. Dazu sind auf der gesamten Anlage Hinweise in den Zimmern, Fluren und Speiseräumen angebracht.

In allen öffentlichen Bereichen gilt die Pflicht, einen Mund-Nase-Schutz zu tragen sowie den gesetzlich geforderten Mindestabstand einzuhalten. Dazu sind zur Orientierung an vielen Stellen auf dem Boden Abstandsmarkierungen angebracht. Davon unabhängig achten aber alle (Gäste und Mitarbeiter*innen) eigenverantwortlich immer auf einen ausreichenden Abstand zu anderen. Dies gilt besonders für alle Orte, an denen sich Schlangen bilden können (Rezeption, Essensausgabe, Aufenthaltsräume etc.)

Um den Hygieneschutz zu verstärken, sind ergänzend in bestimmten Bereichen zusätzliche Maßnahmen (Schutzaufsteller/Spuckschutz aus Plexiglas) ergriffen worden. Ferner stehen in unterschiedlichen öffentlichen Bereichen der Anlage Mittel zur Handdesinfektion bereit, die bei Bedarf von allen genutzt werden können.

2. Empfang/Check-in

Ankommende Gäste nimmt die Hausleitung in der Regel im Eingangsbereich in Empfang. Sie weisen unaufgefordert nach

- dass Sie geimpft oder genesen sind (der Nachweis kann digital oder auf Papier erfolgen)
- oder ein negatives Antigen-Schnelltestergebnis, das nicht älter als 24 Stunden ist.

Während des Aufenthalts lassen sich Gäste, die nicht genesen oder geimpft sind, alle zwei Tage testen und weisen das negative Testergebnis dann ebenfalls unaufgefordert nach. Schulklassen, KiTa-Gruppen und Freizeiten sollten sich mit den sonst üblichen Tests im Inselquartier selbst testen.

Bitte beachten Sie, dass aufgrund der geltenden Niedersächsischen Corona-Verordnung die 3G-Regel anzuwenden ist:

Die gesetzlich zwingend zu erhebenden Kontaktdaten werden beim Check-in handschriftlich in das Datenblatt für Vermieter touristischer Unterkünfte eingetragen (wahlweise können Gäste vorab den Vordruck über www.inselquartiere.de herunterladen und ausgefüllt mitbringen) und anschließend für die vorgeschriebene Dauer aufbewahrt bzw. danach vernichtet.

Alle Schlüssel werden bei der Ausgabe und nach der Rückgabe desinfiziert.

3. Küche und Speiseräume allgemein

Vor dem Essen reinigen sich Gäste die Hände im Bad/WC, das zu ihrem Zimmer gehört. Für eine zusätzliche Händedesinfektion nutzen sie z. B. die Spender in den Speiseräumen.

Den Mund-Nase-Schutz nehmen sie im Speisesaal erst ab, wenn sie sich zum Essen an den Tisch gesetzt haben

Sitzordnung

Das Haus Lemgo verfügt über zwei räumlich voneinander abgegrenzte Speisesäle. Dadurch ist gewährleistet, dass verschiedene Gruppen die Mahlzeiten getrennt voneinander einnehmen können.

Den Gästen wird beim Check-in ein Speiseraum zugewiesen, in dem sie zu festgelegten Zeiten ihre Mahlzeiten einnehmen. Soweit nach Belegungsdichte erforderlich, werden diese Zeiten gestaffelt (Schichtbetrieb), um die Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben sicherzustellen.

In den einzelnen Speiseräumen sind die Tische mit so ausreichendem Abstand angeordnet, dass der geforderte Mindestabstand jederzeit gewährleistet werden kann. Soweit zwischen den Gästen eines Tisches Mindestabstände einzuhalten sind, wird nur jeder zweite Stuhl besetzt.

Essensausgabe

Die Gäste sind angehalten, einzeln an die Ausgabe heranzutreten und in Warteschlangen ausreichende Abstände einzuhalten.

Mitarbeiter*innen, die in der Essensausgabe tätig sind, tragen einen Mund-Nasen-Schutz und Handschuhe. Zudem ist bei der Ausgabe der Speisen ein sogenannter Spuckschutz aus Plexiglas angebracht. Kinder unter 1,40 Meter Körpergröße dürfen aufgrund der Höhe des Spuckschutzes nicht an das Buffet herantreten.

4. Zimmer/Anlage

Zimmer

Alle Zimmer auf der Anlage werden nach den aktuellen Hygiene- und Standardvorschriften gereinigt und desinfiziert.

Die Gäste sind angehalten, die von ihnen genutzten Räume selber regelmäßig zu lüften.

Öffentliche Bereiche auf der Anlage

Alle Gruppenräume verfügen über Tageslicht und Fenster, sodass eine regelmäßige Lüftung gewährleistet werden kann. Kontaktflächen wie z. B. Türklinken, Tische etc. werden mindestens dreimal täglich desinfiziert. Während der Reinigung stellt das Personal des Hauses auch eine Lüftung der Räume sicher.

Auch die Flure auf der Anlage werden in regelmäßigen Intervallen gereinigt, desinfiziert und gelüftet.

Da die öffentlichen Toiletten aktuell geschlossen sind, nutzen Gäste das Bad/WC in dem eigenen Zimmer.

Die gesetzlichen Regelungen zu Mindestabstand und Gruppengröße gelten auch auf dem Außengelände. Mitarbeiter*innen sorgen bei Bedarf durch regelmäßige Kontrollgänge dafür, dass diese besonders auf der Spielwiese eingehalten werden.